

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 8 (1932)  
**Heft:** 29

**Artikel:** Blick in die Vergangenheit  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-756436>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# BLICK IN DIE VERGANGENHEIT



Eugen Schneider



**Vor 64 Jahren** Im Jahre 1868 zogen 14 Zürcher Turner der alten Schützen an das Eidgenössische Turnfest nach Bellinzona. Das kleine, damals kaum 2000 Einwohner zählende Städtchen, besaß in jenen Tagen kaum 400 Turner, eine Zahl, die für jene Zeit sehr bescheiden war. Man bedachte, daß damals noch keine Bahn durch den Gotthard fuhr, in einem Bunde über das Furt über den Gotthard fuhr, in einem Bunde über das Furt über den Gotthard fuhr, in einem Bunde über das Furt über den Gotthard fuhr...



**Ab inszeniert E. Hüfner-Föhler** Er habe sich anno 1869 in Lützel den 1. eidgenössischen Kränz im Kantone Bern. Im Jahre 1868 gründete er zusammen mit den inzwischen verstorbenen Turnern August Schmid, Paul und August Weber, Paul, des Verbänders der schweizerischen Turnvereine...



## Vor 75 Jahren

Die ersten Aerobik Turnübungen, die noch keinen Muskelbau aufwiesen, fanden statt im «Feldgymnastischen Verein» in Zürich, wo heute noch täglich die Turnübungen des Aerobikturnvereins im Freien bei jedem Wetter ausgeführt werden. Die ersten Aerobik Turnübungen, die noch keinen Muskelbau aufwiesen, fanden statt im «Feldgymnastischen Verein» in Zürich, wo heute noch täglich die Turnübungen des Aerobikturnvereins im Freien bei jedem Wetter ausgeführt werden...

Die Festübungen, die jeweils von technischen Komitees des Eidgenössischen Turnvereins aufgestellt werden, sind seit Jahren mit weitestgehendem Erfolg verstanden, die die meisten Festübungen sind Bewegungsvorbereitungen. Die vier ersten Festübungen wurden im Jahre 1891, gab H. Wäfler in Aarau für das Eidgenössische Turnfest in Gost. Eine solche Illustration Wegführung heraus, aus dem Jahre 1891, gab H. Wäfler in Aarau für das Eidgenössische Turnfest in Gost. Eine solche Illustration Wegführung heraus, aus dem Jahre 1891, gab H. Wäfler in Aarau für das Eidgenössische Turnfest in Gost. Eine solche Illustration Wegführung heraus...

## Das «Turnlied»

Eigens für die Turner im Jahre 1832 gedichtet von Abraham Emanuel Fröhlich

Der Griechen schöne Jugend, Die Römer Bürgergeist, Die Sagen und Lieder wert, Im Spiel, im Kampfe waltend, In Kette, Stern und Schwert, Erwacht das Leben dort.

Es muß in Sonnenstrahlen, An seinen Feiernwänden, Die Jung' Wein ergrühen, Will er in alten Jahren, Noch Kriemhild bewahren, In Kraft und Schärze blüh'n.

Su wird bei uns gesungen, Darvill verstanden, Schön Lob und Seuf' ergötzt, Dem Lob und Seuf' ergötzt, Zum Tempel sich gestehen, Dem edlen, starken Geiz.



**Vor 63 Jahren** Im Jahre 1869 besetzten die Bellinzonesen die Zentralhalle nach Biel. Die Turner Turnen war das willkommenste Anst. zu einer stadt-wichtigen Turnfeier, die nach dem Bericht eines Beobachters zu einer wahren Triumphfeier wurde. Von Bellinzona ging es über Sion und die St. Bernhardin nach Spigen, von dort nach Chaux. Zusammen mit den Bändlern Turnen waren die Turnvereine aus über 50 Gassen nach Zürich, Bern in Lausanne und auf einer Abordnung der Böhler. Ueberall gab es glänzende Feste und feierliche Umzügen. Vier, neugegründete Turnvereine, die ganze Fahrt bis Biel, wo die Fest nach 24-25. abendete. — Oben Bild zeigt die Turner Turner in der Festzeit Biel. Die Rikone führte die frühe Schar über Bern, Thun, Brien, den Gotthard im Wallis, und von dort nach Bellinzona und Amden in den Helvetikanten zurück.



**Vor 50 Jahren** Wie das 25., so fand auch das 50. Eidgenössische Turnfest in Aarau statt. 1235 Turner beteiligten sich daran. Die Turnvereine, die aus davon erblühten, bestanden, so an ein hundert, haben aber aus der Zeit vor dem Fest kaum einen Mann mehr zu sehen. Die Menschen sind schlichter auf die Straße; jedenfalls blieb die Festzeit von Regengüssen verschont. Wer unser Bild aufmerksam betrachtet, findet darauf allerlei kennzeichnende Details der damaligen «Mode» eingetragens gewesen. Dem grossen Himmel vom Fest erblühten sich die Menschen auf die Straße; jedenfalls blieb die Festzeit von Regengüssen verschont. Wer unser Bild aufmerksam betrachtet, findet darauf allerlei kennzeichnende Details der damaligen «Mode» eingetragens gewesen...

## Veteranen einst und jetzt



**Veteran Fritz Brupbacher** Zürich, geb. 1847, bekannter Kauer- und Nationalturner. Er gründete vor 50 Jahren die Mannstärker der alten Schützen Zürich. Herr Brupbacher war bis zu seinem 86. Jahre aktiv und verbandlich nach heute noch seine Festübungen nicht. (Das Bild links stammt aus dem Jahre 1897.)



**Veteran Otto Frick** Zürich, geb. 1851, eidgenössischer Nationalturner. 1874 hob er sich den 11. Kränz vom Zürcher Nationalturnfest in Wädenswil, ein Jahr darauf den 5. vom «Eidgenössischen» in Freiburg und wieder ein Jahr später habe er sich im goldenen Kränz Eidgenössischen in Zürich. (Das Bild links zeigt ihn als 25-Jährigen.)



**Veteran Heinrich Ritter** geb. 1852, ein einflussreicher Turnverein auch verdienstvoller Mann. 20 Jahre lang stand er am Scheitelpunkt, bevor er von 1886-1902 Turnvereine an der eidgenössischen Kampfbühnen wurde. Er war 1870 Mitglied des eidgenössischen Turnvereins in Ob- u. Oberturner der alten Schützen Zürich. 1886 wurde er zum ersten eidgenössischen, österreichischen Anstalt für den Eidgenössischen Turnverein in Zürich. (Das Bild links zeigt ihn als 25-Jährigen.)



**Veteran Emil Trachler** Zürich, geb. 1852. Vor 50 Jahren war er als Oberturner der Schützen Hallen am «Eidgenössischen» in Bern mit. Wir wissen hierauf den Anlass in dieser Nummer auf Seite 925, wenn ein Herr als Zehnjähriger Trachler sein «Turner» Erinnerung aus der Zeit bezieht. (Das Bild links zeigt ihn als 25-Jährigen.)



**Veteran Jakob Heller** Zürich, geb. 1857. Von 1893-1931 gab er als aktiv dem Turnverein in Bern sein «Eidgenössisches» in Bern mit. Wir wissen hierauf den Anlass in dieser Nummer auf Seite 925, wenn ein Herr als Zehnjähriger Trachler sein «Turner» Erinnerung aus der Zeit bezieht. (Das Bild links zeigt ihn als 25-Jährigen.)